



thiele
neumann
theater
2021/22

Nach 35 Jahren in **Osnabrück:**

**Dürfen wir bald wieder spielen,
oder geht es doch den Bach hinunter?**

Idee und Foto: Fritz Schwarzenberger

35 Jahre thiele-neumann-theater in Osnabrück

Das verlangt einfach nach einer festlichen
Silvester-Gala, denn wir würden so gerne unsere
Highlights aus 35 Jahren präsentieren ...



... aber:

Wie wird die Pandemie-Situation nach den Ferien aussehen?

**Wie lange noch werden in Innenräumen
die Abstandsregeln gelten?**

**Werden wir Veranstalter finden, die uns ihren Saal
zur Verfügung stellen?**

**All' diese Fragen lassen sich im Juli 2021 nicht endgültig klären.
Wir müssen also den Herbst abwarten und uns dann so bald wie
möglich mit unserem Publikum in Verbindung setzen.**

Alfred-Delp-Straße 77
D-49080 Osnabrück
Telefon und Fax
+49 (0) 541-3245814
Mobil: +49 (0)163-3388468
helmuththiele@gmx.de
www.thiele-neumann-theater.de



Liebe Theaterfreundinnen und Theaterfreunde!

Die Bilanz des Jahres 2020 war deprimierend – statt der üblichen 20-25 größeren Veranstaltungen konnten wir gerade einmal acht Vorstellungen realisieren.

Am 17. Januar hatte **Der Kontrabass 35jähriges Jubiläum**, anschließend haben wir noch zwei, drei Vorstellungen gespielt und dann begann der „kulturelle Shutdown“ bis Mitte September.

Am 18.9. konnte Regina Neumann dann endlich die eigentlich für März geplante **Premiere** von **Oskar und die Dame in Rosa** vor 29 Leuten und „ausverkauftem Haus“ spielen – im Spitzboden, wo normalerweise 100 Leute Platz finden; es gab auch **Der Kontrabass** – gespielt vor 60 Leuten (ebenfalls ausverkauft) im großen Saal der Lagerhalle, dessen Kapazität normalerweise 300 Leute zulässt.

Dann konnten wir allerdings – dank finanzieller Unterstützung durch die Stadt Osnabrück – ein Projekt umsetzen (siehe auch Seite 19): **cor/online-theater**. Wir haben unser Publikum zu einem virtuellen Spaziergang durch unsere Wahlheimatstadt Osnabrück eingeladen, bei dem wir interessante Orte mit literarischen Texten verbunden haben:

<https://thiele-neumann-theater.de/coronline>

oder:

<https://vimeo.com/showcase/7979106>

Doch nicht nur die Stadt Osnabrück hat uns unterstützt. In dieser Zeit der kulturellen Dürre haben das Literaturbüro Westniedersachsen und die Deutsche Stiftung Friedensforschung uns den Coronabedingt leer stehenden Renaissancesaal im Ledenhof großzügig für Proben und Videoaufzeichnungen zur Verfügung gestellt. Dadurch konnten wir interessante Online-Produktionen auf den Weg bringen:

Im Rahmen einer Stefan-Zweig-Initiative des „Melange e. V.“ wurde **Die Welt von Gestern** von verschiedenen Künstlern in 80 Abschnitten für Youtube-Videos eingelezen, vier davon entstanden im Ledenhof. Von „Melange e. V.“ wurde auch das Video-Projekt **Alles Theater!** (50 Minuten Vordergründiges und Hintersinniges zu den Brettern, die die Welt bedeuten) unterstützt, das ebenfalls im Ledenhof aufgenommen wurde.

Alle Videos dazu finden Sie unter:

<https://www.youtube.com/user/thomaseicher/playlists>

Ebenfalls im Renaissancesaal entstand eine „Abstecher-Version“ von **Oskar und die Dame in Rosa**, bei der wir versucht haben, die Inszenierung von Valerij Persikov, zugeschnitten auf den Spitzboden der Lagerhalle, so getreu wie möglich für den Gastspielbetrieb einzurichten.

Die Corona-Pandemie hat uns aber auch noch auf andere Art und Weise Impulse gegeben:

Durch die Einschränkungen unserer Arbeitsbedingungen wurden wir buchstäblich „ins Freie“ gedrängt. Nach vielen Programmen rund um die Wiener Kaffeehauskultur – die vornehmlich in Innenräumen stattfindet – haben wir uns dem „Wiener Heurigen“ zugewendet, den man ja hauptsächlich im Freien erlebt, wo sich Abstandsregeln etc. viel leichter einhalten lassen.

Am 2.7. fand die **Vor-Premiere** von **Der Wiener Heurige in Osnabrück und Umgebung** statt – unterstützt vom Landschaftsverband Osnabrücker Land e. V., dem Landkreis Osnabrück und dem Literaturbüro Westniedersachsen.

Wir präsentieren dieses Weltkulturerbe der UNESCO in einer Mischung aus Geschichten, Gedichten, Anekdoten, Wiener Liedern und kulinarischen Schmankerln. Seien Sie herzlich willkommen, uns bei diesem kleinen „Kultur-Ausflug“ nach Wien feuchtfröhliche Gesellschaft zu leisten – **Premiere** am **12. September** im Pontos-Park am Hauswöhrmannsweg 56 und dann am **17.10.2021** und **20.2.2022** in der Lagerhalle.

Nach all diesen „Corona-Abenteuern“ stürzen wir uns jetzt mit voller Kraft in unsere Jubiläums-Saison: 35 Jahre sind wir nun in Osnabrück – mit der Spielzeit 1986/87 hat unser siebenjähriges Engagement am Theater Osnabrück begonnen und die Stadt hat uns danach einfach nicht mehr losgelassen.

Wir hoffen sehr, dass Sie uns nach all diesen mehr oder weniger „kulturlosen“ Monaten bei unseren Versuchen, wieder Fuß zu fassen, unterstützen. Neben den bereits erwähnten drei Produktionen präsentieren wir weitere acht aus unserem Repertoire und hoffen, dass Sie uns dabei wohlwollend begleiten. Auf den direkten Kontakt zu Ihnen, unserem Publikum, freuen wir uns schon sehr.

Mit den besten Wünschen für die kommende Saison

Regina Neumann Wulf Klisch

PS: Nach über 16 Jahren wird Ralf Brune am **19. Dezember 2021** mit der Vorstellung **Love Letters** seine Mitarbeit im thiele-neumann-theater beenden. Wir wollen an diesem Abend unserem langjährigen „Faktotum“ einen würdigen Abschied bereiten und laden alle seine Fans dazu herzlich ein.

OSKAR und Die DAME in ROSA

von Eric-Emmanuel SCHMITT

mit Regina Neumann

Regie: Valerij Persikov



Der zehnjährige leukämiekranke Oskar hat nur noch **12 Tage** zu leben.

Ärzte und Eltern weichen dieser schmerzhaften Tatsache aus, aber Oskar hat auch Oma Rosa, eine engagierte Betreuerin:

„Von heute an betrachtest du jeden Tag, als wären es zehn Jahre“.

Das ist Oma Rosas Idee, die für Hoffnung, Mut und Lebensfreude streitet. Oskar lässt sich auf Oma Rosas Vorschlag ein und erlebt so doch noch auf wundersame Weise ein erfülltes Leben „im Schnelldurchlauf“.

Eine Seelen-Gratwanderung zwischen Nicht-Kitsch und Betroffenheit, eine brillante Mixtur aus Fantasie, Humor und Gefühl.

Do., 30. September 2021, 20 Uhr

Fr., 5. November 2021, 19 Uhr, Münster, Jakobus-Zentrum

So., 21. November 2021, 19 Uhr

Do., 25. November 2021, 19 Uhr, Westerkappeln, Dietrich-Bonhoeffer-Haus



Der „Wiener Heurige“ gehört seit 2019
zum Immateriellen Weltkulturerbe der UNESCO



Aus der Bewerbungsmappe an
die Österreichische UNESCO-
Kommission:

Die Wiener Heurigenkultur hat
im Mittelalter ihren Ursprung und
wird von Generation zu Generati-
on weitergegeben. Wer den Wie-
ner Heurigen kennt, verbindet
mit ihm sofort Gemütlichkeit und
Wiener Musik.

Am schlichten Heurigentisch be-
finden sich ein Weinglas und ein
Aufstrichbrot. Man ist umgeben
von Menschen aller Altersschich-
ten und hört Stimmen, Lachen
und manchmal Singen. Der Wie-
ner Heurige lässt einen für die
Dauer des Besuchs die Alltags-
sorgen vergessen.

Unter den Gästen gelten kei-
ne Standesunterschiede. Am
Stammtisch sitzen der Pensionist
neben dem Studenten und der
Arbeiter neben dem Bezirksvor-
steher. So erfüllt der Wiener Heu-
rige ganz nebenbei eine wichtige
soziale Funktion, indem er die
Menschen zusammenbringt.

Der Wiener Heurige in Osnabrück und Umgebung ein literarisch-musikalischer Abend

mit einem kleinen Heurigen-Büffet
und einem Schluckerl Wein aus Wien

Die beiden waschechten Wiener Regina Neumann und Hel-
mut Thiele, seit 35 Jahren in Osnabrück, sind ein eingespieltes
Theatertandem. In ihren Programmen präsentieren sie immer
wieder Wiener Spezialitäten und haben diesmal den „Heurigen“
zum Thema gemacht.

Das Wort „Heuriger“ bezeichnet sowohl den Wein aus der letzten
Ernte als auch das Lokal selbst, in dem dieser ausgeschenkt wird.
Man verbindet damit einen Hauch von Nostalgie im Gastgarten
mit alten Kastanienbäumen und Laternenlicht.

Die Institution „Heuriger“ gehört zum Immateriellen Weltkulturerbe
der UNESCO – wie die Wiener Kaffeehauskultur, die Lipizzaner
in der Spanischen Hofreitschule und die Wiener Sängerknaben.

Regina Neumann und Helmut Thiele servieren kleine Geschichten
und Anekdoten rund um den „Heurigen“ und garnieren ihr Pro-
gramm mit Wiener Liedern – selbst auf dem Akkordeon begleitet.



Premiere, So., 12. September 2021, 18 Uhr
Pontos-Park, Hauswöhrmannsweg 56

So., 17. Oktober, 19 Uhr

So., 20. Februar, 19 Uhr

Unser Weihnachtsprogramm

LOVE Letters

A. R. GURNEY



mitreißend, leidenschaftlich,
lustig und tieftraurig



So., 19. Dezember 2021, 19 Uhr

Abschiedsvorstellung von Ralf Brune
nach 16 Jahren Mitwirkung im thiele-neumann-theater

Ein Ehepaar erzählt einen Witz

szenische
Tucholsky-Revue



mit
Regina Neumann
Helmut Thiele
Ralf Brune

Zwei miteinander Verheiratete versuchen einen Witz
zu erzählen – und schon steht die Scheidung ins Haus.
Kein Wunder, wenn man Kurt Tucholskys spöttischer
Einschätzung glauben darf:

*„In der Ehe pflegt gewöhnlich immer einer der Dumme zu sein.
Nur wenn zwei Dumme heiraten – das kann mitunter gut gehen.“*

Bei diesen und anderen bissig-
humorvollen Szenen und
Geschichten ist das Lachen
garantiert.

Ein unterhaltsamer
Extra-Programmpunkt:

**Gewinnspiel
mit dem Publikum!**

Lassen Sie Ihrer Fantasie
freien Lauf, vergnügliche
Preise warten auf Sie!

So., 30. Januar 2022, 19 Uhr

TH. HÜLSMEIER KUNSTHANDLUNG

SEIT 1946

Einrahmungen und Restaurierungen

Krahnstraße 49 / Ecke Lortzingstraße · 49074 Osnabrück

Telefon 0541/22416 · Telefax 0541/28683

Kunsthandlung Thi. Hülsmeier - Krahnstraße 49 - 49074 Osnabrück



KUNST AUF 3 ETAGEN

WIR VERTRETEN ÜBER
200 KÜNSTLER! Z.B.

- Appollo (Dagobert Bilder)
- Chagall, Marc
- Christo
- Dali, Salvador
- Englert, Rudolf
- Erró
- Hecker, Franz
- Janssen Horst
- Kirchner, Ernst-Ludwig
- Liebermann, Max
- Lindenberg, Udo
- Mack, Heinz
- Mueller-Stahl, Armin
- Nolde, Emil
- Pechstein, Max
- Piene, Otto
- Ramos, Mel
- Uecker, Günther
- Vordemberge-Gildewart
- Waalkes, Otto

Kleine Eheverbrechen

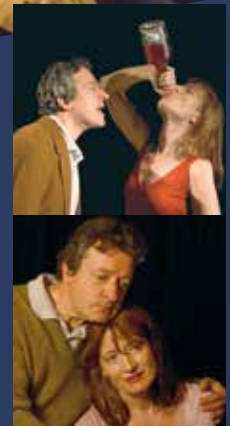
von Eric-Emmanuel Schmitt

Regie: Valerij Persikov



13 Jahre im Programm!

Der Autor Gilles hat durch einen Unfall (war es ein Unfall?) sein Gedächtnis verloren. Lisa, mit der er seit zwanzig Jahren verheiratet ist, kehrt mit ihm in die gemeinsame Wohnung zurück. Ein Katz- und Mausspiel beginnt – ein Spiel ums Erinnern und Vergessen, ein Spiel um Wahrheit und Lüge, aber es ist immer auch ein Spiel der Liebe.



Erfolgsrezept ... ist das kriminalistische Spannungsmoment, auf dem die Regie von Valerij Persikov aufbauen kann ... Bis zum Schluss wartet der Autor mit Überraschungen auf. Die Zeit davor füllt er mit nachdenklichen Aperçus ... Etwa mit diesem: „Männer nehmen sich eine Geliebte, um bei ihrer Frau zu bleiben. Frauen suchen sich Liebhaber, um ihren Mann zu verlassen.“ Unwiderlegbare Einsichten ... mit vollmundigem Gelächter quittiert.

Neue Osnabrücker Zeitung

Fr., 18. März 2022, 20 Uhr



EnergiePartner

Wir für
unsere Region!

... weil wir hier zuhause sind,
engagieren wir uns für Sie – als
unsere Kunden – und für eine
lebenswerte Gesellschaft.



Aral Heizöle
Aral Kraftstoffe
Aral Schmierstoffe

AdBlue-Service
fip-card + tank
(über 1000x deutschlandweit)
fip-LNG

fip - Erdgas
fip - Strom

Heinrich Fip GmbH & Co. KG
Aral Markenvertriebspartner
49090 Osnabrück

Telefon 0541 / 60 99 - 0
info@fip.de • www.fip.de

Gut gegen Nordwind



nach dem
e-Mail-Roman von
Daniel Glattauer

mit
Regina Neumann
und
Helmut Thiele

**Eine moderne, digitale Love-Story,
geistreich und witzig, einer der zauberhaftesten und
klügsten Liebesdialoge der Gegenwartsliteratur**

Ein einziger versehentlich eingetippter Buchstabe – und schon landet Emmis e-Mail mit der Kündigung eines Zeitschriftenabos irrtümlich bei Leo Leike. Wir erleben, wie sich die Homepage-Designerin und der beziehungs geschädigte Sprachpsychologe zögernd näher kommen. Es entsteht eine ganz besondere „Brief freundschaft“ im Zeitalter von e-Mail und Internet.

Zärtlich bis schroff, einfühlsam bis ungeschickt, hingebungsvoll bis verzweifelt, unendlich traurig bis unfassbar komisch – alle Momente der Gefühlsskala lotet Daniel Glattauer in seinem Bestseller „Gut gegen Nordwind“ aus.

So., 16. Januar 2022, 19 Uhr

MEIN VORPRUNG

IHR REGELT DAS
EINFACH!



 Finanzgruppe

fair versichert
VGH 

Der Kontrabass

von Patrick Süskind



seit 36 Jahren auf der Bühne

„Mit dem Kontrabass kannst du dich über Wasser halten, du musst das Stück unbedingt spielen!“

Mit diesen doppelbödigen Worten des früh verstorbenen Freundes von Helmut Thiele, dem begeisterten Amateur-Kontrabassisten Norbert Szirch aus Wien, begann vor 35 Jahren mit über 300 Aufführungen eine unglaubliche Erfolgsgeschichte. Helmut Thiele gehört damit zu der Handvoll Schauspieler, die seit den Uraufführungstagen das Solo-Stück durch all die Jahre hindurch in ihrem Repertoire haben.

„Fabelhaft laviert Thiele in diesem monumentalen 90-Minuten-Monolog zwischen Tragik und Komik, zwischen Hybris und Verzaugen, zwischen Wut und Weinerlichkeit. Mit Feingefühl demontiert er die Fassade dieser Figur.“

Hannoversche Neue Presse

Fr., 17. September 2021, 20 Uhr

Sa., 18. Juni 2022, 20 Uhr

Überblick über jene Veranstaltungen,
die bei Drucklegung feststanden.
Über zusätzliche Termine informieren
wir auf unserer Homepage
www.thiele-neumann-theater.de



So., 5.9./15:00
**Wiener Heuriger und Vergnügliches
von den Brettern, die die Welt bedeuten**
Duisburg, TiW

So., 12.9./18:00
**PREMIERE
Der Wiener Heurige in Osnabrück
und Umgebung**
Osnabrück, Pontos-Park

**Fr., 17.9./20:00
Der Kontrabass**
Lagerhalle, Spitzboden

So., 19.9./11:30
Matinee mit Regina Neumann
Lesung aus dem Buch „Gehen.
Weiter gehen“ Musikalische Beglei-
tung (Piano) Doro Schieferecke
Osnabrück, Altstädter Bücherstuben

**Do., 30.9./20:00
Oskar und die Dame in Rosa**
Lagerhalle, Spitzboden

**So., 17.10./19:00
Der Wiener Heurige in Osn-
abrück und Umgebung**
Lagerhalle, Spitzboden

Fr., 5.11./19:00
Oskar und die Dame in Rosa
Münster, Jakobus-Zentrum

**Do., 18.11./19:00
Prima Vista**
Osnabrück, Altstädter Bücherstuben

**So., 21.11./19:00
Oskar und die Dame in Rosa**
Lagerhalle, Spitzboden

Do., 25.11./19:00
Oskar und die Dame in Rosa
Westerkappeln, Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Sa., 4.12./15:00

So., 19.12./19:00

So., 16.1./19:00

So., 30.1./19:00

So., 20.2./19:00

Fr., 18.3./20:00

Sa., 2.4./20:00

Sa., 23.4./20:00

Fr., 6.5./20:00

Sa., 18.6./20:00

„Sternstunden“ mit Helmut Thiele
Fröbel-Sterne leicht gemacht
Osnabrück, Altstädter Bücherstuben

Love Letters
Lagerhalle, Spitzboden

Gut gegen Nordwind
Lagerhalle, Spitzboden

Ein Ehepaar erzählt einen Witz
Lagerhalle, Spitzboden

**Der Wiener Heurige in Osn-
abrück und Umgebung**
Lagerhalle, Spitzboden

Kleine Eheverbrechen
Lagerhalle, Spitzboden

Weder Lorbeerbaum noch Bettelstab
Osnabrück, Ledenhof

Alles Theater
Lagerhalle, Spitzboden

Wiener Melange
Lagerhalle, Spitzboden

Der Kontrabass
Lagerhalle, Spitzboden

unerhört

Was ist unerhört? Was blieb für wen unerhört? Was wurde bis heute nie gehört? Und warum? Fragen des Musikfestivals im Beethoven-Jahr.

Ein unerhört abwechslungsreiches Programm mit internationalen Spitzenmusikern.

Wie jedes Jahr: unerhört gut!

classic-con-brio.de

classic
con brio
osnabrück

8. -17.10. 2021

cor/online-theater

Die Corona-Pandemie und die daraus folgende „kulturelle Quarantäne“ haben uns motiviert, mit digitalen Mitteln Ihnen, unserem Publikum, zu zeigen, dass es uns immer noch gibt und dass wir für Sie da sind – nun eben online. Wir möchten Sie mitnehmen auf einen kleinen virtuellen Spaziergang durch Osnabrück, bei dem wir interessante Orte mit literarischen Texten verbinden.

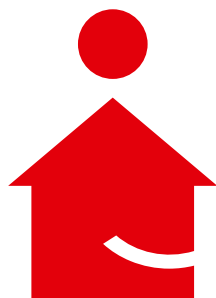
Wir freuen uns, wenn Sie uns auf diesem digitalen Weg begleiten: www.thiele-neumann-theater.de/coronline



Wegen des großen Erfolges hat die Stadt Osnabrück auch eine Fortsetzung dieses Projekts unterstützt, die ab Mitte November online sein wird: www.thiele-neumann-theater.de/coronline2



**Meins ist
einfach.**



sparkasse-osnabrueck.de

**Weil die Sparkasse hilft, Ihre Wunsch-
immobilie zu finden und zu finanzieren.**

 **Sparkasse
Osnabrück**

ALLES THEATER!

**Vordergründiges und Hintersinniges
zu den Brettern, die die Welt bedeuten**



Regina Neumann und Helmut Thiele

**unternehmen einen vergnüglichen literarischen
Streifzug vor und hinter den Kulissen.**

**Eine heiter-besinnliche Sammlung
von Szenen und Texten zu Schauspielern
und ihrem Metier.**

Sa., 23. April 2022, 20 Uhr



SCHLOSS
IPPENBURG
2022

Die Termine zu
unseren Öffnungs-
zeiten entnehmen
Sie bitte unserer
Website

www.ippenburg.de

Wir freuen uns
auf Sie!

WILLKOMMEN IN DEN IPPENBURGER SCHLOSSGÄRTEN

Neben 60.000 qm wunderschöner Gärten finden Sie
viele Picknick-Flächen, den familiengeführten
Gartenshop und unser Café mit frischen
süßen & salzigen selbstgemachten Köstlichkeiten.

Der Eintritt für Erwachsene beträgt 10 Euro,
Kinder und Jugendliche haben freien Eintritt.



SCHLOSS IPPENBURG | BAD ESSEN
LANDKREIS OSNABRÜCK

WWW.IPPENBURG.DE



Hunde dürfen nicht auf das Gelände – schattige Parkplätze vor Ort.

Wiener Melange

Kabinettstückchen
der Kaffeehausliteratur



Fr., 6. Mai 2022, 20 Uhr

„Ein Buch, das man liebt,
darf man nicht leihen,
sondern muss es besitzen“

FRIEDRICH NIETZSCHE



Altstädter Bücherstuben

Karin Steinke-Klingenburg

Bierstraße 37
49074 Osnabrück
Tel.: 0541/26391
Fax: 0541/2052028
Email: altbue@osnnet.de
www.altstaedter-buecherstuben.de



Johann Nestroy

WEDER Lorbeerbaum NOCH Bettelstab

Das schrieb die Presse:

Nestroys mit unbändigem Witz versprühter Hohn auf die Wiener Gesellschaft, seine mit boshafem Humor zur Schau gestellte Missachtung des Zeitgeistes und Spießertums, seine sprachliche Meisterschaft und sein theatererfahrenes Gespür für Komik und wirkungsvolle Effekte kommen in dieser Parodie trefflich zur Geltung.

Neue Osnabrücker Zeitung

Helmut Thieles brillante Leistung, alle Rollen unterschiedlich nuanciert mit personenspezifischer Mimik und Gestik darzustellen, ebenfalls die Gesangseinlagen (einschl. Chor) zu übernehmen, findet ihren Höhepunkt in dem Couplet Leichts.

Stadtblatt

Sa., 2. April 2022, 20 Uhr (Ledenhof)



„Das Leben
ist bezaubernd,
man muss es nur
durch die richtige
Brille sehen“

Alexandre Dumas
der Jüngere



Inhaber: Axel Frost
Markt 18/19
49074 Osnabrück
0541/22503



prima
vista

bereits zum 9. Mal!

Helmut Thiele liest
„auf den ersten Blick“,
was Sie von ihm hören möchten



Bringen Sie kurzweilige, unterhaltende Texte mit, aber gem auch Ernstes - die Altstädter Bücherstuben und das Literaturbüro Westniedersachsen stellen aus den eingegangenen Vorschlägen eine stimmungsvolle Mischung zusammen (das genaue Prozedere erfahren Sie rechtzeitig in den Altstädter Bücherstuben und aus der Presse). Sie hören „Ihre“ Texte zum ersten Mal gelesen von jemandem, der sie zum ersten Mal sieht. Für den klaren ersten und jeden weiteren Blick auf die Werke sorgt ebenfalls „Prima Vista“ (der Optiker am Markt) mit einer Designer-Lesebrille. **Garantierte Spannung für alle Beteiligten.**

Do., 18. November 2021, 19 Uhr
in den Altstädter Bücherstuben



Lack- und Karosseriebetrieb
Strykowski

— **Inh. M. Delkeskamp** —

Gutachten | Unfallschäden | Smartrepair



An der Blankenburg 49
49078 Osnabrück-Hellern
Fax: 0541. 44 56 06

0541.44 15 84

Mail: info@autolack-osnabrueck.de

Sternstunden

mit **Helmut Thiele**

Keine Angst vor ^mFalten!



**Ausflug in die vielfältige Welt
der Fröbelsterne**

**Wir falten einen Fröbelstern aus Papier
und dazu gibt es Süßigkeiten
sowie Weihnachtsgedichte
und -geschichten**

Sa., 4. Dezember 2021, 15 Uhr
(Altstädter Bücherstuben)



Regina Neumann

Nach Schauspielstudium, Anfängerjahren in Linz und Rendsburg erhielt Regina Neumann auch Gastverträge in Bern, Klagfurt, Coburg und Saarbrücken. Danach gehörte sie, zusammen mit Helmut Thiele, viele Jahre zum Ensemble der Städtischen Bühnen Osnabrück. Regelmäßig wird sie zu internationalen Gastspielen eingeladen, u.a. nach Moskau, Twer (alle Frauen in *Anatol* von

Arthur Schnitzler), Den Haag und ins Tschechow-Museum Melichowo bei Moskau (*Die Dame mit dem Hündchen*). Stückverträge am Staatstheater Oldenburg (alle Frauen in *Reigen* und *Fräulein Else* von Arthur Schnitzler) und am Schlosstheater Celle. Zusammen mit Helmut Thiele gründete sie das THIELE-NEUMANN-THEATER.



Helmut Thiele

erhielt nach dem Schauspiel- und Gesangsstudium in Wien sein erstes Engagement am Landestheater Linz, dem weitere langjährige Verträge in Coburg, Osnabrück und am Celler Schlosstheater folgten. Seit 2002 ist er freischaffender Schauspieler mit zahlreichen Verpflichtungen, u. a. in den Haag, Twer und in Moskau (als „Anatol“ im gleichnamigen Stück).

Viele Jahre Stückverträge am Theater in Paderborn, 2014 Gastrolle bei den Seefestspielen in Mörbisch (Österreich). Neben verschiedenen Engagements im Fernsehen (u. a. in „Schwejk“) brachte Helmut Thiele sein Erfolgsstück, Patrick Süskinds „Der Kontrabass“, im deutschsprachigen Raum inzwischen mehr als 300mal auf die Bühne. 1994 gründete er zusammen mit dem Pianisten Bernd-Christian Schulze das duo *pianoworte*, das zahlreiche CDs veröffentlichte, u. a. bei der Deutschen Grammophon. Das Duo bekam 2001 den Förderpreis für Musik des Landes Niedersachsen, wurde 2002 mit dem ECHO-Klassik der Deutschen Phonoakademie ausgezeichnet und erhielt 2007 den Medienpreis LEOPOLD 2007.

Emiliya Petanova

Dipl. Lehrerin für Chemie und Biologie. Sie arbeitete am Gymnasium in Nischni Nowgorod. Hinter der Bühne garantiert sie als Requisiteurin den reibungslosen Ablauf der Vorstellungen und sorgt auch für Lichteinstellungen und Toneinsätze.



Fotos von: Fotostudio Schwarzenberger, Lev Silber, Susanna Reinhardt, Reinhold Zaun, Elvira Parton, Margret Herdt und Ralf Brune

thiele-neumann-theater

Alfred-Delp-Straße 77 · D-49080 Osnabrück
Telefon und Fax +49 (0) 541-3245814
Mobil: +49 (0)163-3388468
helmutthiele@gmx.de
www.thiele-neumann-theater.de

Alle Produktionen
auch für Ihr privates
Event buchbar!

kontakt



Wir fördern Innovationen

Wir fördern innovative, modellhafte Vorhaben zum Schutz der Umwelt. Dabei leiten uns ökologische, ökonomische, soziale und kulturelle Aspekte im Sinne der nachhaltigen Entwicklung. Die mittelständische Wirtschaft ist für uns eine besonders wichtige Zielgruppe. Wir wollen nachhaltige Wirkung in der Praxis erzielen.

Die Förderleitlinien der DBU finden Sie unter:
www.dbu.de

Deutsche Bundesstiftung Umwelt
An der Bornau 2, 49090 Osnabrück
Telefon: 0541 | 9633-0
Telefax: 0541 | 9633-190
www.dbu.de





www.rahmenbrock.de

Rahenbrock

GRUPPE | SEIT 1898

... automobile Markenvielfalt
vom Feinsten!



Adolf Rahenbrock GmbH & Co. KG

📍 Iburger Str. 176
49082 Osnabrück
☎ 05 41 - 56 00 00



10.10.2022 www.rahmenbrock.de